

# Informationsblatt zu Radon bei Neu- und Umbauten

Radon ist ein radioaktives Gas, das natürlich im Boden vorkommt. Es entsteht beim Zerfall von Uran im Gestein. Durch undichte Stellen in der Gebäudehülle kann Radon aus dem Boden in Gebäude eindringen. In der Innenluft kann es sich anreichern und so zu einer erhöhten Radonbelastung führen.

Nach dem Rauchen ist Radon die zweithäufigste Ursache für Lungenkrebs. In Räumen, in denen sich Personen während mehr als 15 Stunden pro Woche aufhalten, sollte daher der Referenzwert von 300 Becquerel pro Kubikmeter ( $\text{Bq}/\text{m}^3$ ) nicht überschritten werden.

## Rechte und Pflichten im Überblick

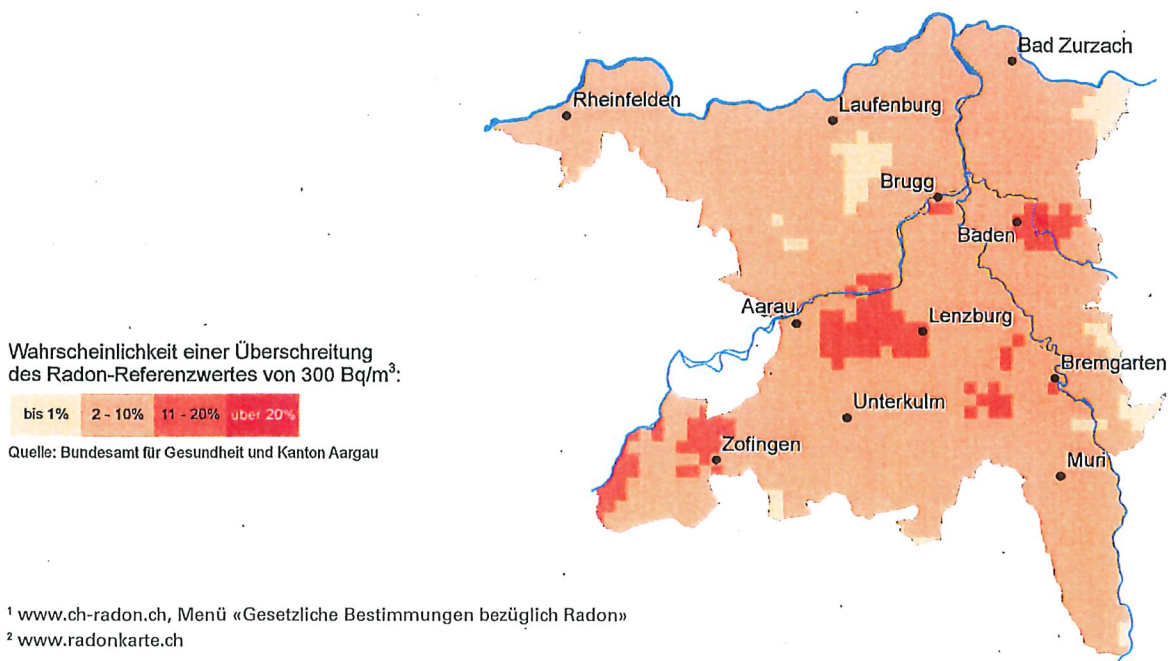
Gemäss Strahlenschutzverordnung (StSV, SR 814.501) muss die Gebäudeeigentümerschaft oder bei Neubauten die Bauherrschaft dafür sorgen, dass dem Stand der Technik entsprechende, vorbeugende Massnahmen getroffen werden. Mit diesen soll sichergestellt werden, dass die Radonkonzentration in Räumen mit Personenaufenthalt unter dem Radonreferenzwert von  $300 \text{ Bq}/\text{m}^3$  liegt.

Allfällige Ansprüche auf Schadensersatz aufgrund einer Überschreitung des Radon-Referenzwertes sind auf dem zivilrechtlichen Weg geltend zu machen.

## Die wichtigsten Rechtsquellen<sup>1</sup>:

- Art. 155 StSV Radonreferenzwert
- Art. 163 StSV Radonschutz bei Neu- und Umbauten
- Art. 166 StSV Radonsanierung

## Radonkarte der Schweiz<sup>2</sup>: Ausschnitt Kanton Aargau



<sup>1</sup> [www.ch-radon.ch](http://www.ch-radon.ch), Menü «Gesetzliche Bestimmungen bezüglich Radon»

<sup>2</sup> [www.radonkarte.ch](http://www.radonkarte.ch)

## Selbstbeurteilung:

### Bestimmung der Notwendigkeit einer Radonmessung vor einem Gebäudeumbau

Gebäudebezeichnung:	_____
Adresse:	_____
Parzelle:	_____
Eigentümer:	_____

Wahrscheinlichkeit den Referenzwert zu überschreiten: (gemäss Radonkarte der Schweiz: <a href="http://www.radonkarte.ch">www.radonkarte.ch</a> )	≤ 1%	2–10%	11–20%	> 20%
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	↓	↓	↓	↓
		Ja/Nein	Ja/Nein	
Gibt es mindestens einen erdberührenden Raum mit Personenaufenthalt über 15 Stunden pro Woche?				
Hat das Gebäude einen Naturbodenkeller?				
Wurde das Gebäude vor 1980 errichtet?				
Wurde die Dichtigkeit der Gebäudehülle gegenüber der Aussenluft seither erhöht? (z.B. Fenstererneuerung)				
		Anzahl Ja	Anzahl Ja+1	
<b>Priorität</b>	<b>0</b>			<b>5</b>

Für die Prioritäten 0 bis 5 wird folgendes Vorgehen empfohlen:

Priorität	Ankreuzen	Empfehlung
4 und 5	<input type="checkbox"/>	Eine Radonmessung ist notwendig.
2 und 3	<input type="checkbox"/>	Eine Radonmessung ist empfohlen.
0 und 1	<input type="checkbox"/>	Auf eine Radonmessung kann verzichtet werden.